

Unna

22. August 2025 | Seite 18

⌚ 2 min.

## Bücherflohmarkt, politische Weinprobe und jede Menge Lesungen

**Unna.** Am 30. August wird Unna mal wieder zum Treffpunkt für Literaturfans und Kulturinteressierte: Beim großen Sommerfest im Nicolaiviertel versammelt sich ab 12 Uhr rund um die alte Kastanie ein hochkarätiges Line-up aus Literatur, Unterhaltung und Musik.

Ob Bestsellerautor, queere Young Romance, literarische Spaziergänge, Weinverkostungen mit politischem Tiefgang oder der beliebte Bücherflohmarkt – das Westfälische Literaturbüro in Unna, das Amt für Kultur und Weiterbildung der Kreisstadt Unna und weitere Partner laden im Rahmen vom LiteraturSommer Hellweg bei freiem Eintritt zu einem bunten Sommertag mitten in der Innenstadt ein.

Die Besucherinnen und Besucher erwarten einen ganzen Tag voller Highlights: Stefanie Gregg eröffnet um 12.15 Uhr mit einer Lesung aus ihrem einfühlsamen Familienroman „Das Glaskind“, gefolgt von Bestsellerautorin Tanja Kinkel um 13.30 Uhr, die in „Im Wind der Freiheit“ die Revolution von 1848 lebendig werden lässt. Bestsellerautorin Alicia Zett bringt um 15.30 Uhr ihre queere Young-Romance-Dilogie „Wer, wenn nicht ... ?“ mit, bevor Mithu Sanyal um 16.45 Uhr mit „Antichristi“ einen literarischen Spagat zwischen indischen Revolutionären und dem London unserer Zeit schafft. Um 19.15 zeichnet Spiegel-Redakteur und Autor Dirk Kurbjuweit dann ein literarisches Seismogramm der deutschen Neunzigerjahre. Den Abschluss bildet um 20.30 Uhr Schauspieler, Komiker, Podcast-Stimme und Mann „mit ohne Schnur“ Markus Majowski mit seinem aktuellen Roman „Maria und Yasemin“. Darin geht es um eine verbotene und von ideologischen Fronten belastete Liebe und ein Europa am Rande des Abgrunds.

Auch abseits der Literaturbühne ist für reichlich Kulturgenuß gesorgt: Markus Veith nimmt die Gäste um 14.45 und 18 Uhr mit auf rabenschwarzhumorige Spaziergänge, während die Weinfreunde am Hellweg zur selben Zeit zur literarischen Weinprobe „Mit Wein Staat machen!“ einladen. Denn bis in die Neuzeit hinein wurde Wein oft als diplomatisches Mittel eingesetzt.

Im Buhre-Haus locken um 14.45 Uhr und 18 Uhr Führungen zu einem Blick hinter die Kulissen. Es wurde von dem Maler, Musiker und Grafik-Designer Wolfgang Buhre 1980 grundlegend restauriert und als Wohnung und Galerie genutzt. Neben dem beliebten Bücherflohmarkt mit Schätzen aus den Regalen von „Mord am Hellweg“ steht in diesem Jahr zudem auch ein Flohmarkt mit Kunst und Krempel aus dem Buhre-Haus auf dem Programm. Außerdem hat das Atelier „Design + Schmuck – Manufaktur Birgit Okulla“ geöffnet. Dort gibt es die Ausstellung „Schmuck hat viele Gesichter“ zu sehen.

Die Band Clapton & Co sorgt zwischendurch für stimmungsvolle Summer Vibes. Durch den Tag führt die Journalistin und Podcasterin Selina Stolze.

Für Essen und Trinken und eine Schlechtwetteroption ist auch gesorgt.